

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 104.

Montag den 14. April.

1862.

Bekanntmachung.

Der vor Kurzem verstorbene Lehrer an der vereinigten Rath- und Wendlerschen Freischule, Herr **Adolph Christian Leopold Schierholz**, hatte schon seit längerer Zeit den Wunsch gehegt, ausgezeichneten Schülern der gedachten Schule durch Ertheilung von Unterricht in der französischen Sprache eine nützliche Mitgabe für ihr Berufsleben zu gewähren und zu diesem Zwecke im Jahre 1846 ein Capital von 250 Thlr. gestiftet, welches durch verschiedene Zuflüsse, hauptsächlich aber durch jährliche reiche Geschenke des edlen Stifters am Schlusse des letzten Jahres bis auf die Summe von 1419 Thlr. 15 Ngr. 9 Pf. gewachsen ist und schon seit mehreren Jahren die Ertheilung von französischem Unterrichte möglich gemacht hat. Nach dem Ableben des Herrn Schierholz ist und dieses, bis jetzt privatim verwaltete Capital nebst dem von dem Verstorbenen genehmigten Entwurfe einer Stiftungsurkunde übergeben worden und wir haben in Uebereinstimmung mit den Herren Stadtverordneten die Annahme der Stiftung unter dem Namen

Schierholz'sche Stiftung für französischen Unterricht an der Rathsfreischule beschlossen. Je mehr ein solcher Beweis von Gemeinsinn die allgemeinste Anerkennung verdient, und je sorgfältiger der Verstorbene bei Lebzeiten sich dem ihm gebührenden Danke zu entziehen bemüht gewesen ist, um so lebhafter fühlen wir die Pflicht, diesen Dank dem edlen Stifter im Namen der Stadt hiermit öffentlich auszusprechen.

Leipzig den 11. April 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleifner.

Bekanntmachung, die III. Bürgerschule betreffend.

Die Aufnahmescheine für die zur Aufnahme in die III. Bürgerschule angemeldeten Kinder sind von deren Aeltern und Pflegeältern **Montags den 14. oder Dienstags den 15. April dieses Jahres** in der Schulgelde-Einnahme auf hiesigem Rathhause in Empfang zu nehmen.

Leipzig den 12. April 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleifner.

Bekanntmachung.

Um die in den Straßenschleusen sich zeigenden Ratten möglichst zu vertilgen, soll das bereits bewährte Phosphorpräparat wiederum aufgestellt und damit im Laufe nächster Woche zunächst in den Hauptschleusen der inneren Stadt begonnen werden. — Zur Unterstützung dieser Maßregel fordern wir alle Grundstückbesitzer und besonders diejenigen, aus deren Häusern Weichschleusen führen, in ihrem eigenen Interesse hiermit auf, auch ihrerseits dieses Mittel gleichzeitig mit der nöthigen Vorsicht anzuwenden, und würde wegen Erlangung und Anwendung des Mittels alles Nähere in der Marshall-Expedition in Erfahrung zu bringen sein.

Leipzig den 12. April 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Dr. Hempel.

Bekanntmachung.

Die in dem **Durchgangshofe des alten Fleischbänke-Gebäudes (Burgkeller) Reichstraße Nr. 32** neu eingerichteten **6 Verkaufsstände** sollen von Ostern dieses Jahres ab gegen einvierteljährliche **Kündigung** an die Meistbietenden vermiethet werden.

Witthluchtige haben sich **Dienstag den 15. April dieses Jahres Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten, so wie jede sonstige Entschlieung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitation- und Mietbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus, die Stände selbst sind nummerirt und stehen den Tag über zur Besichtigung offen.

Leipzig den 1. April 1862.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Zur Tageschronik.

Leipzig, den 12. April. Von den zur Wahl der Wahlmänner für die in Leipzig zu errichtende Gewerksammer 225 stimmberechtigten Bürgern sind an den hierzu anberaumten beiden Tagen, am 10. und 11. d. M., im Ganzen 731 Wahlzettel abgegeben worden. Die Auszählung, die mit heute Vormittag begonnen, war im Laufe des Nachmittags noch nicht beendet. (Leipz. Nachr.)

Am Morgen des 11. d. M. hat sich der Bahnwärter Ernst Hofrichter in dem Bahnwärterhaus Nr. 20 an der Berlin-Anhalter Bahn in der Nähe von Podelwitz mittelst eines Leuzers erschossen.

Oeffentliche Schul-Prüfungen

Dienstag den 15. April.

Cubeus'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt:
Nachm. 3—8 Uhr Mädchen-Klasse IV Biblische Geschichte, Weltkunde, Deutsche Sprache, Rechnen, Declamiren, Singen.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig nach

Berlin: *3.50. — 8.45. — *5.50. — (Leipzig-Dresdner Bahn: 5.45. — 2.30.)
 Bernburg: *7. — 12.15. — 6.
 Chemnitz: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.20. — (Leipzig-Dresdner Bahn: 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30.)
 Coburg etc.: *11.5. — 1.40. (bis Reiningen).
 Dessau: 3.50. — 8.45. früh. — 2.30. Abds.
 Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10.
 Eisenach etc.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.
 Frankfurt a. M.: 5. — *11.5. — *11.8. Nachts. — (Westf. Staatsbahn: *5.15. Abds. — 6.20. Abds.)
 Hof: *5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenburg).
 Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Eilenburg) — 10.
 Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30.
 Schwandau etc.: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 6.20.
 Weitz und Orsa: 5. — 1.40. — 7.5.
 (Die mit * bezeichneten sind Schnellzüge.)